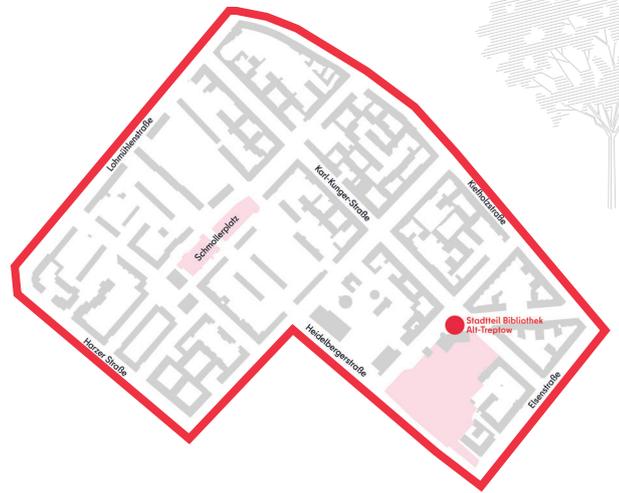


WAS IST DER KIEZBLOCK? KUNGERKIEZ?



EINWOHNENDENANTRAG

05.05.2022

ENTSCHEIDUNG ZUR VERKEHRSBERUHIGUNG IM RAHMEN EINES KIEZBLOCKS DURCH DIE BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG TREPTOW-KÖPENICK



INFORMATION DER SENATSVERWALTUNG (SENUMVK)

VERKEHRS- UND STADTRÄUMLICHE FESTLEGUNG DES KIEZBLOCKS

JUNI - NOV 2024

INFORMATION DER ANLIEGENDEN UND ERARBEITUNG EINES STÄDTEBAULICHEN KIEZ-VERKEHRSKONZEPTEES

HEUTE:

Auflaktveranstaltung als Mitmachausstellung

10.07.- 18.08.2024:

Online-Ideensammlung: Abfrage von Gefahren- und Konfliktstellen sowie Hinweise zu kiezblockrelevanten Maßnahmen über Kartenverortung auf mein.berlin.de

01.08.- 08.09.2024:

Online-Umfrage zu Mobilitätsbedarfen und -verhalten

JULI - AUGUST

Jugendbeteiligung und Akteur*inneninterviews

SEPTEMBER 2024:

Verkehrsstromzählung und Kordonzählung

OKTOBER 2024:

Veranstaltung zur Präsentation der Ergebnisse aus Verkehrserhebung und Onlinebeteiligung sowie daraus folgenden ersten konzeptionellen Überlegungen für einen Maßnahmenkatalog, anschließende Diskussion an Thementischen

NOVEMBER 2024:

Abschlussveranstaltung zur Vorstellung des abgestimmten Maßnahmenkatalogs und geplanter Reihenfolge der Umsetzung

VERABSCHIEDUNG DES KONZEPTEES DURCH DAS BEZIRKSAMT

FEINPLANUNG DER UMZUSETZENDEN MASSNAHMEN

UMSETZUNG UND ANWOHNENDEN-INFORMATION

UNTERSUCHUNGSGEBIET

Das Untersuchungsgebiet liegt in Alt-Treptow zwischen dem Landwehrkanal im Norden, der Kieffholzstraße im Osten, der Elsenstraße im Süden und der Bezirksgrenze im Westen (entlang der Harzer Straße, Bouchéstraße, Heidelberger Straße).

AUSGANGSSITUATION

Der Kungerkiez ist zunehmend mit Durchgangsverkehr belastet. Durchgangsverkehr ist der Verkehr durch Fahrzeuge, die lediglich durch den Kiez hindurchfahren und deren Fahrer*innen nicht zum Besuch von Geschäften oder Einrichtungen dort anhalten. Diese Art von Verkehr hat zugenommen. Viele Bewohner:innen sehen sich dadurch einem erhöhten Gefahrenrisiko und einer erhöhten verkehrsbedingten Lärm- und Schadstoffbelastung ausgesetzt. Dies mindert die Lebensqualität im Kiez. Das Gewerbe profitiert nicht von dieser Art Verkehr.

HINTERGRUND

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick hat die Erarbeitung eines Kiezblockkonzeptes für den Kungerkiez beauftragt. Vorrangig soll eine Reduzierung des Durchgangsverkehrs im Kiez erreicht werden.

Für das Kiezblockkonzept wird eine gesamtthetliche Betrachtung des Verkehrs und seiner Auswirkungen vorgenommen. Unter anderem werden dazu Verkehrszählungen durchgeführt. Die Menschen, die im Kungerkiez wohnen und arbeiten werden nach Ihren Ideen und Anregungen befragt.

Anhand der verschiedenen zusammengetragenen Informationen und Anregungen werden anschließend Maßnahmenvorschläge entwickelt.

WAS IST EIN KIEZBLOCK?

Ein Kiezblock ist ein Wohngebiet ohne Kfz-Durchgangsverkehr. Durch Maßnahmen wie Durchfahrtsperren, Einbahnstraßen oder Tempolimits wird verhindert, dass Autofahrer*innen einen Kiez nur als Abkürzung nutzen. Stattdessen wird der reine Durchgangsverkehr auf die Hauptstraßen geleitet. Dadurch wird Zu Fuß gehen und Rad fahren innerhalb des Kiezes sicherer und angenehmer. Menschen können weiterhin mit dem Auto in den Kiezblock hineinfahren und alle Gebäude im Kiezblock sind weiterhin für Rettungsfahrzeuge, Müllabfuhr, Lieferverkehr etc. erreichbar.

KERNZIELE VON KIEZBLOCKS

(nach der Zieldefinition des Deutschen Instituts für Urbanistik)

1. Verkehrsberuhigung eines Kiezes
2. Verbesserung der Bedingungen für den Fuß- und Radverkehr
3. Vorbereitung des Kiezes auf den Klimawandel (Hitze, Stürme, Starkregen)
4. Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität
5. Verbesserung der gesundheitlichen Lebensbedingungen
6. Beitrag zur CO₂-Emissionsminderung im Verkehrssektor
7. Schaffung von Räumen zur Stärkung nachbarschaftlicher Strukturen und des sozialen Zusammenhalts

mein.berlin



stadtraum

fair spaces

